

2026/2027

# PREISANGEBOT FÜR DIENSTLEISTUNGEN IM BEREICH JAGDTOURISMUS

DIE JAGD WIRD VOM JAGDBÜRO FÜR JAGDTOURISMUS "ROZTOCZE"  
ORGANISIERT

GELTEND IN DER OBERFÖRSTEREIEN RUDNIK UND LUBARTÓW

DIE REGIONALE STAATSFORSTDIREKTION IN LUBLIN  
ul. Czechowska 4, PL 20-950 Lublin, Polen

Tel: +48 81 532 70 37, Mobiltelefon: +48 570 567 000, E-Mail: [hunting@lublin.lasy.gov.pl](mailto:hunting@lublin.lasy.gov.pl), Website:  
[www.lublin.lasy.gov.pl](http://www.lublin.lasy.gov.pl)

## Grundsätze für die Jagdbestellung

1. Um eine Jagd zu bestellen, sollte eine schriftliche Bestellung entweder unter E-Mail Adresse oder mit der traditionellen Post gesendet werden:

Mailadresse: [hunting@lublin.lasy.gov.pl](mailto:hunting@lublin.lasy.gov.pl)

Adresse: Regionalna Dyrekcja Lasów Państwowych w Lublinie

Biuro Turystyki Myśliwskiej "ROZTOCZE",

ul. Czechowska 4, PL 20-950 Lublin, Polen

mit der Angabe:

- a. Vor- und Zuname sowie die Anschrift des Teilnehmers an der Jagd
  - b. Jagdtermin
  - c. Wildarten und Zahl der Wildtiere zum Abschuss
  - d. Umfang der Dienstleistungen (Unterkunft, Art der Zimmern, Zahl der Jagdorganisationstage, Transfer der Jagdgäste z.B. vom Flughafen zum Jagdrevier usw.)
  - e. Die Kopie der Dokumenten, die eine Berechtigung für die Jagdausübung sowie einen Waffenschein bestätigen – z.B. Europäischen Waffenpass - betreffen der ausländischen Jagdgäste (vor dem Jagdbeginn sollen die polnischen Jagdgäste die Dokumenten vorzeigen und der entsprechenden Erklärung einreichen)
2. Der Kunde ist verpflichtet, 30 Tage vor dem geplanten Jagdbeginn eine Vorauszahlung auf das Konto des Veranstalters zu überweisen. Wenn die Bestellung innerhalb eines kürzeren Zeitraums aufgegeben wird, sollte sofort eine Vorauszahlung erfolgen. Wenn die Vorauszahlung nicht rechtzeitig erfolgt, kann Jagdbüro für Jagdtourismus "Roztocze" die Bestellung stornieren.
  3. Im Falle einer verspäteten Ankunft oder einer Verkürzung des bestellten Aufenthalts berechnet der Veranstalter eine zusätzliche Gebühr in der maximalen Höhe wie für zwei Tage der vollen Aufenthaltsleistungen und Organisation der individuellen Jagd pro Person
  4. Bei Stornierung der bestellten Jagd weniger als 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn steht die Vorauszahlung dem Veranstalter zur Verfügung
  5. Die Gebühren für Dienstleistungen, die nicht im Angebot aufgeführt sind, werden individuell festgelegt

### Kontakt:

**Biuro Turystyki Myśliwskiej „ROZTOCZE”**

*Jagdbüro für Jagdtourismus „Roztocze”*

ul. Czechowska 4, PL 20-950 Lublin, Polen

**Tel:** +48 81 532 70 37,

**Mobiltelefon:** +48 570 567 000,

**E-Mail:** [hunting@lublin.lasy.gov.pl](mailto:hunting@lublin.lasy.gov.pl)

**Website:** [www.lublin.lasy.gov.pl](http://www.lublin.lasy.gov.pl)

Dienstleistungen im Bereich des Jagdtourismus		Preis in PLN
<b>I – Aufenthaltsleistungen - Unterkunft und Verpflegung (pro Person/pro Tag)<sup>1)</sup></b>		
1.	In Jagdquartieren der Kategorie 3 Eicheblätter	180,-
a	Zuschlag für ein Zimmer zur einzelnen Benutzung	30,-
2.	In Jagdquartieren der Kategorie 2 Eicheblätter	120,-
a	Zuschlag für ein Zimmer zur einzelnen Benutzung	30,-
3.	<b>Verpflegung:</b>	
a	Frühstück	70,-
b	Mittagessen	120,-
c	Abendessen	90,-
d	Halbpension	150,-
4.	<b>Dienst des Dolmetschers</b>	
	Gebühr pro Tag, unabhängig von Zahl der Teilnehmer an der Jagd	1 000,-
<b>II - Jagdorganisation (pro Person/pro Tag)<sup>2)</sup></b>		
1.	Einzeljagd auf ein Hochwild	450,-
a	Vermietung eines Jagdhundes bei der Jagd auf ein Hochwild – Gebühr pro Tag	600,-
2.	Einzeljagd auf ein Niederwild	250,-
a	Vermietung eines Jagdhundes bei der Jagd auf ein Niederwild – Gebühr pro Tag	300,-
3.	Treibjagd	
a	Die Gruppe bis 15 Personen - pro Tag	15 000,-
b	Die Gruppe über 15 Personen - pro Person	1 200,-
c	Auf ein Niederwild - pro Person	300,-
<b>III - Die Gebühren für Trophäen<sup>4)</sup></b>		
1.	<b>Rotwild</b>	
a	Hirsch – Anschweißen	2 700,-
b	Rottier und Rotkalb - Anschweißen	400,-
2.	<b>Rothirsh</b>	
a	Trophäe bis 2 kg	2 500,-
b	Trophäe von 2,01 bis 2,49 kg	3 000,-
c	Trophäe von 2,50 bis 2,99 kg	3 000,-
d	Trophäe von 3,00 bis 3,49 kg	4 000,-
e	Trophäe von 3,50 bis 3,99 kg	4 000,-
f	Trophäe von 4,00 bis 4,49 kg	5 000,-
g	Trophäe von 4,50 bis 4,99 kg	5 000,-
h	Trophäe von 5,00 bis 5,99 kg	5 800,- + 13,- für je 0,01 kg über 5,00 kg
i	Trophäe von 6,00 bis 6,99 kg	7 100,- + 37,- für je 0,01 kg über 6,00 kg
j	Trophäe von 7,00 bis 7,99 kg	10 800,- + 44,- für je 0,01 kg über 7,00 kg
k	Trophäe 8 kg und mehr	15 200,- + 55,- für je 0,01 kg über 8,00 kg
3.	<b>Rottier und Kalb</b>	
a	Trophäe - Grandel und Schalen	400
4.	<b>Damwild</b>	
a	Damhirsch - Anschweißen	1 500,-
b	Damtier und Kalb - Anschweißen	250,-

5.	<b>Damhirsche <sup>5)</sup></b>	
a	Trophäe bis 1,49 kg	2000,-
b	Trophäe von 1,50 kg bis 2,49 kg	3 000,- + 14,- für je 0,01 kg über 1,50 kg
c	Trophäe von 2,50 bis 2,99 kg	4 400,- + 32,- für je 0,01 kg über 2,50 kg
d	Trophäe 3 kg und mehr	6 000,- + 55,- für je 0,01 kg über 3,00 kg
6.	<b>Damtiere und Kälber</b>	
a	Trophäe - Grandel und Schalen	400
7.	<b>Rehwild</b>	
a	Rehbock – Anschweißen	650,-
b	Ricke und Kitz – Anschweißen	150,-
8.	<b>Rehböcke <sup>6)</sup></b>	
a	Trophäe bis 149 g	450,-
b	Trophäe von 150 bis 199 g	545,-
c	Trophäe von 200 bis 299 g	550,- + 4,50 für je 1 g über 200
d	Trophäe von 300 bis 349 g	1 000,- + 12,- für je 1 g über 300
e	Trophäe von 350 bis 399 g	1 600,- + 24,- für je 1 g über 350
f	Trophäe von 400 bis 499 g	2 800,- + 40,- für je 1 g über 400
g	Trophäe 500 g und mehr	6 800,-
h	Perückenbock	4 000,-
9.	<b>Ricke und Kitz</b>	
a	Trophäe – Schalen	200
10.	<b>Schwarzwild<sup>7)</sup></b>	
a	Schwarzwild – Anschweißen	400,-
	<b>Trophäe - Gewehrlänge - bis 13,99 cm:</b>	
b	Gewicht des Wildbrets nach dem Aufbrechen: bis 29,99kg	200,-
c	von 30,00 bis 49,99 kg	300,-
d	von 50,00 bis 79,99 kg	700,-
e	über 80 kg	1 100,-
	<b>Gewehrlänge:</b>	
f	von 14,00 bis 15,99 cm	1 860,-
g	von 16,00 bis 20,00 cm	2 340,- + 60,- (für je 1 mm über 16 cm)
h	über 20,00 cm	4 740,- + 72,- (für je 1 mm über 20 cm)
11.	<b>Niederwild</b>	
a	Trophäe - Fuchs (Schädel) <sup>8)</sup>	0,-
b	Trophäe - Dachs (Schädel) <sup>8)</sup>	100,-
c	Trophäe - Marder (Schädel) <sup>8)</sup>	0,-
d	Trophäe – Iltis (Schädel) <sup>8)</sup>	0,-
e	Trophäe - Hase (Balg)	100,-
f	Trophäe - Widgans (Vogelfedern)	60,-
g	Trophäe - Wildente (Vogelfedern)	20,-
h	Trophäe - Fasan (Vogelfedern)	55,-
i	Trophäe - Rebhuhn (Vogelfedern)	20,-
j	Trophäe - Ringeltaube (Vogelfedern)	10,-

IV - Einkauf von Wildbret, Schwarten und Decken			
1.	a	Ungegeberte Schwarte/Decke	25,- für 1 kg
	b	Wildbret von: Schwarz-, Rot-, Dam- und Rehwild	Nach einem Preis der Oberförsterei (Verwalter des Jagdreviers) – für 1 kg
	c	Wildbret von Wildgans	30,- für 1 Stück
	d	Wildbret von: Fasanen, Rebhühner Und Wildenten	20,- für 1 Stück
	e	Wildbret von Hasen	50,- für 1 Stück
V - Transportleistungen:			
1.	Vermietung von Kraftfahrzeugen (unabhängig von Zahl der Passagieren). Abrechnungsweise - zur Auswahlen (vor dem Jagdbeginn).		
	a	Geländewagen – nach einer Fahrstrecke in Km	4,00,- für 1 km
	b	Geländewagen – Pauschalgebühr	400,- pro 1 Tag
	c	PKW - Transfer der Jagdgäste	3,- für 1 km
	d	BUS mit dem Fahrer - Transfer der Jagdgäste	5,- für 1 km
	e	Vermietung eines Pferdewagens	110,- für 1 Stunde
Administrationskosten und gesamtwirtschaftliche Kosten (einmalige Gebühr von 1 Jäger) <sup>9)</sup>			
1.	a	Einzeljagd	150,-
	b	Treibjagd	250,-
VIII - Rabatte			
1.	a	Rothirsche - vom 15.01 bis zum 28.02	-20%

<sup>1)</sup> Die Hotelnacht beginnt um 13.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 11.00 Uhr

<sup>2)</sup> Der Betrag für die Jagdorganisation enthält die folgenden Tätigkeiten: Vorbereitung des Jagdreviers zur Jagd, Begleitung den Jagdgästen (1 Jäger und 1 Begleitperson), Nachsuche, Aufbrechen und Vorbereitung des Wildbrets zum Transport sowie Ausgabe eines Zertifikats. Im Bezug auf die Treibjagd enthält die Gebühr für die Jagdorganisation: Transport der Jäger im Jagdrevier sowie Mahlzeit-, Treiber-, Hunde- und Streckekosten, und Übergabe der Gedenkmedaillen

<sup>3)</sup> Es gilt für Mitglieder des Polnischen Jagdverbandes, die auf Kahl-, Schwarz- und Raubwild jagen. Die Gebühr umfasst die Aufbrechen-, Transportkosten des Wildbrets nicht.

<sup>4)</sup> Die Gebühr für die Trophäe enthält die Kosten - für: Präparation der Trophäen Aufbewahrung der Trophäen, Vorbewertung der Trophäen nach der CIC Formel, Ausgabe eines Zertifikats. Wenn der Jäger die Medaillentrophäe (Gold, Silber und Bronze) von Rothirsch, Damhirsch, Rehbock und Keiler nach Vorbewertung erreicht, ist das Zertifikat obligatorisch ausgegeben. Falls der Jäger keine Medaillentrophäe erreicht hat, wird das Zertifikat nach einem Wunsch des Jägers ausgegeben.

<sup>5)</sup> Die Höhe von Gebühr für die Trophäe ist aufgrund des Gewichtes festgestellt (nach dem Gewicht des Geweihs mit dem Schädel, dem Nasen- und Hinterkopfknochen, sowie dem Oberkiefer). Die Trophäen sind über eine Kommission für Bewertung der Trophäen nach 24 Std. von Endvorbereitung gewogen. Die Trophäen sollen in der Zimmertemperatur trocken sein. Falls die Trophäen im anderen Termin wiegen werden, die Kommission entscheidet damals von den Korrekturen.

<sup>6)</sup> Die Gebühr für das Trophäe (Gehörn) ist nach einem Nettogewicht bestimmt. Es geht um das gesamte Gewicht von Trophäe (nicht beschädigten Schädel mit dem Nasen- und Hinterkopfknochen sowie dem Oberkiefer). Das Gewicht von Gehörn soll 24 Std. nach der Beendigung von Vorbereitung des Gehörnes über Kommission festgestellt sein. Das Gehörn soll in der Zimmertemperatur getrocknet sein. Das Gewicht von Gehörn ist um 90 g. vermindert.

<sup>7)</sup> Gebühr für Trophäe aufgrund von Durchschnittslänge der Gewehrlänge. Messung der Gewehrlänge folgt nach außen des Randes.

<sup>8)</sup> Die Gebühr für Schädelpräparation beträgt 50,00 PLN.

<sup>9)</sup> Im Falle der Kombination von Einzel- und Treibjagd (Drückjagd) im Rahmen einer Veranstaltung werden die Administrationskosten einmalig wie bei einer Treibjagd (Drückjagd) berechnet.

## Unterkunft

### Jagdquartieren in Rudnik am San - Oberförsterei Rudnik - drei Eichenblätter

Tel. +48 15 876 15 82  
E-Mail: rudnik@lublin.lasy.gov.pl

Anschrift:  
ul. Rzeszowska 153, PL 37-420 Rudnik  
Woiwodschaft  
podkarpackie  
Kreis  
Nisko

Koordinaten:  
Geografische Länge 22° 14' 8"  
Geografische Breite 50° 25' 25"



Das Quartier bietet insgesamt 17 Schlafplätze in folgender Aufteilung:

- 2 Apartments, jeweils bestehend aus einem Doppelzimmer und einem Einzelzimmer.
  - In jedem Apartment stehen den Gästen ein gemeinsames Badezimmer und ein Ankleideraum zur Verfügung.
- 1 Vierbettzimmer
- 1 Dreibettzimmer
- 2 Doppelzimmer
  - Diese Zimmer sind mit privaten Badezimmern ausgestattet.

### Jagdhaus in Rudnik am San - Oberförsterei Rudnik - drei Eichenblätter



Das Jagdhaus befindet sich nur 200 Meter vom Jagdquartier entfernt. Es bietet 6 Doppelzimmer, also insgesamt 12 Schlafplätze. Drei Zimmer verfügen über ein privates Badezimmer, während sich die übrigen drei Zimmer ein Gemeinschaftsbad teilen.

## Jagdquartieren „Stary Tartak” – Oberförsterei Lubartów – zwei Eichenblätter

Tel. (0-81) 855 23 14  
Fax (0-81) 855 22 78  
E-Mail: [lubartow@lublin.lasy.gov.pl](mailto:lubartow@lublin.lasy.gov.pl)

Anschrift:  
Wandzin 68, PL 21-100 Lubartów  
Woiwodschaft  
lubelskie  
Kreis  
Lubelski

Koordinaten:  
Geografische Länge 22° 31' 47"  
Geografische Breite 51° 23' 56"



Das Quartier bietet insgesamt 16 Übernachtungsplätze in folgender Aufteilung:

- 5 Doppelzimmer
- 2 Dreibettzimmer

Alle Zimmer sind mit privaten Badezimmern ausgestattet und gewährleisten vollen Komfort sowie Privatsphäre während des Aufenthalts. Zusätzlich bietet die Unterkunft einen Unterstand, eine Feuerstelle sowie einen gemütlichen Kaminraum im Jagdstil, der ideal ist, um die Zeit während einer Pause von der Jagd zu verbringen.